

# Milliardenschäden durch defekte Airbags

**München.** Der Skandal um defekte Airbags des japanischen Zulieferers Takata beeinflusst auch die Unternehmen BMW, Daimler, Audi und Volkswagen. Von ihnen seien mehr als sechs Millionen Fahrzeuge betroffen, berichtete die *Automobilwoche* am Montag mit Verweis auf Angaben der Hersteller. Bei BMW seien es seit 2013 rund vier Millionen Fahrzeuge, bei VW 900.000 Pkw und Transporter. Daimler gab die entsprechende Zahl demnach mit rund einer Million an; Audi mit rund 450.000. »Der Schaden insgesamt dürfte schon jetzt bei über zwei Milliarden Euro liegen«, sagte Jan Dannenberg von der Management- und Strategieberatung Berylls der *Automobilwoche*. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/290570.milliardenschäden-durch-defekte-airbags.html>